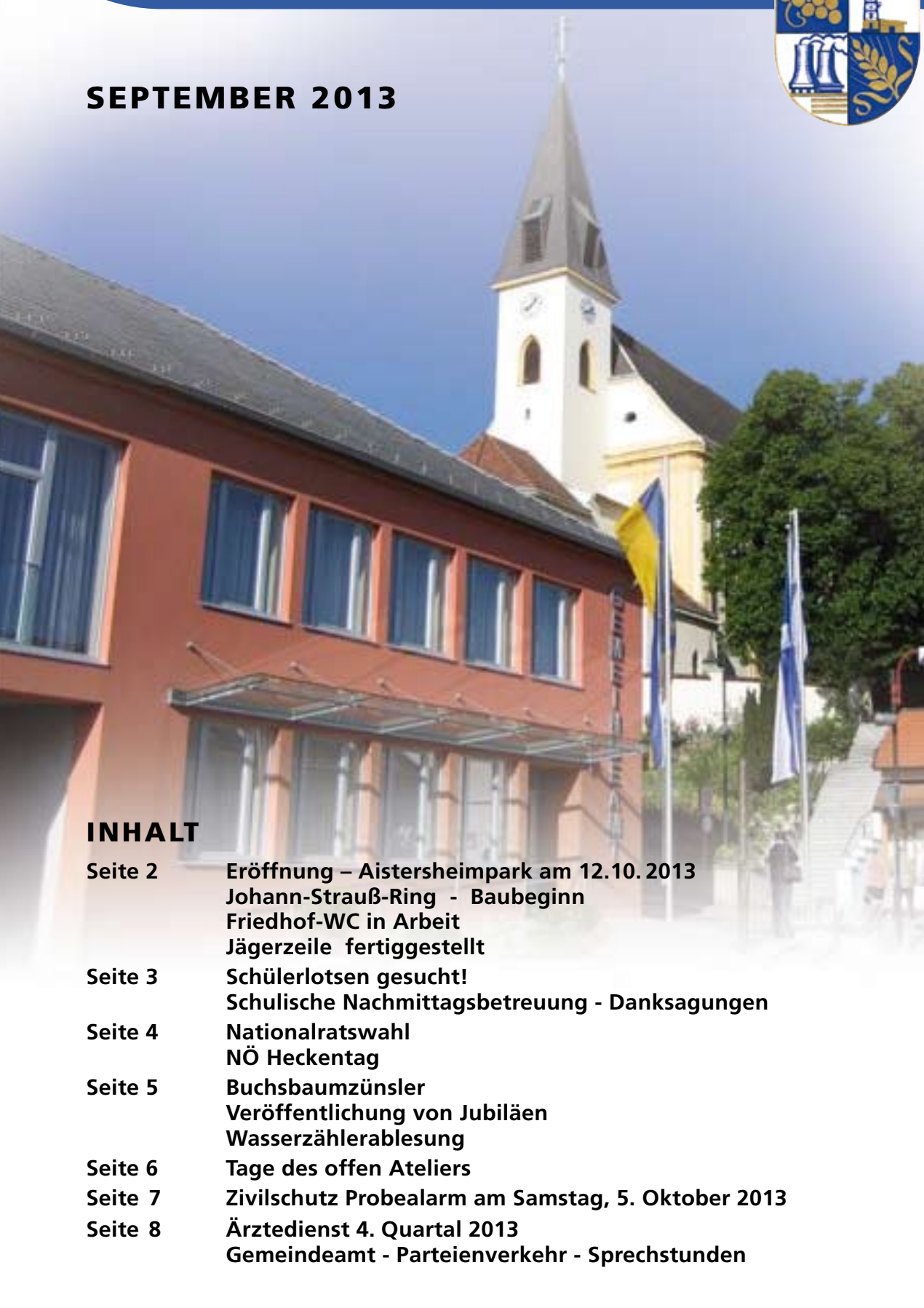


INFORMATIONSBLATT der Marktgemeinde Auersthal

Amtliche Mitteilung



SEPTEMBER 2013



INHALT

- Seite 2 **Eröffnung – Aistersheimpark am 12.10. 2013**
Johann-Strauß-Ring - Baubeginn
Friedhof-WC in Arbeit
Jägerzeile fertiggestellt
- Seite 3 **Schülerlotsen gesucht!**
Schulische Nachmittagsbetreuung - Danksagungen
- Seite 4 **Nationalratswahl**
NÖ Heckentag
- Seite 5 **Buchsbaumzünsler**
Veröffentlichung von Jubiläen
Wasserzählerablesung
- Seite 6 **Tage des offen Ateliers**
- Seite 7 **Zivilschutz Probealarm am Samstag, 5. Oktober 2013**
- Seite 8 **Ärztendienst 4. Quartal 2013**
Gemeindeamt - Parteienverkehr - Sprechstunden

Johann- Strauß-Ring

Die erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen sind derzeit in Bau, sodass bis Jahresende sicher alle wichtigen Einbauten (Wasserleitung, Kanäle, Strom, Straßenbeleuchtung) und die Befestigung der Straße mit Kantkorn fertig sein werden.

Somit sind dann alle Bauplätze komplett erschlossen und können bebaut werden.

Wenn Sie daher einen Bauplatz in diesem zweifellos sehr attraktiven Umfeld erwerben möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

WC-Anlagen am Friedhof

Die Sanierung der desolaten WC-Anlagen beim Friedhof wurde ebenfalls in den vergangenen Wochen begonnen und wir hoffen, die Arbeiten bis Allerheiligen abschließen zu können.

Wir ersuchen daher um Verständnis, wenn es durch die Bauarbeiten zu Beeinträchtigungen im Baustellenbereich kommt.

Jägerzeile

Die Engstelle in der Jägerzeile wurde nun beseitigt und die Arbeiten konnten in den vergangenen Tagen abgeschlossen werden.

Mit dieser Investition, die ganz wesentlich durch außerordentliche Zuwendungen seitens des Landes Niederösterreich ermöglicht wurde, konnte eine wesentliche Verbesserung der Passierbarkeit dieses Straßenzuges erreicht werden.

EINLADUNG Eröffnung - Aistersheimpark

am Samstag, den **12. Oktober 2013**
um **15.00 Uhr**



**Alle AuersthalerInnen sind herzlich eingeladen,
den neu gestalteten Aistersheimpark zu besichtigen.**

Wir erwarten dazu Gäste aus unserer Partnergemeinde Aistersheim.
Zur Erinnerung an diesen Tag wird gemeinsam mit unseren
Gästen ein Baum gepflanzt.

**Der Musikverein wird diese Feier musikalisch umrahmen.
Für einen kleinen Imbiss sorgt der Dorferneuerungsverein.**



Schülerlotsen gesucht!

Damit unsere SchülerInnen – besonders der Volksschule – jeden Tag sicher in die Schule kommen, wurde vor einigen Jahren der Schülerlotsendienst eingeführt.

Engagierte Personen (Eltern, Großeltern) machen mit großer Freude diesen Dienst und sorgen an den Schultagen

in der Zeit von 7.15 Uhr bis 7.45 Uhr für einen klaglosen Ablauf im Bereich vor der Schule und auf der Hauptstraße (beim Weinladen).

Wenn auch Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Je nach Anmeldungen wird dann

eine kurze Einschulung an Ort und Stelle durch die Polizeiinspektion Matzen organisiert.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Bereitschaft!

In diesem Zusammenhang auch ein Appell an alle Autofahrer:

Bitte fahren Sie im Bereich von Kindergarten, Schule und Fußgängerübergängen langsam und vorsichtig.

Eine ganz dringliche Bitte an jene Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen: Fahren Sie bitte **nicht in die Sackgasse** vor der Schule, um unnötige Gefahrensituationen zu vermeiden!

Beachten Sie die **Einbahnregelungen** im Bereich des Schulringes und der Preußengasse sowie das **Halteverbot in der Schulgasse von 7.15 -7.45 Uhr** und halten Sie sich an die Anweisungen der Schülerlotsen. DANKE!



Schulische Nachmittagsbetreuung - Danksagungen

Die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung und der Ferienbetreuung haben auch heuer wieder ein Theaterstück aufgeführt.

Dabei konnte ein Betrag von € 321,50 eingespielt werden. Dank dieser Unterstützung können neue Spiele angekauft werden.



Ein herzliches Dankeschön auch an die Kinderfreunde, die € 300,00 zur Finanzierung eines Spielhauses zur Verfügung gestellt haben.

Ein besonderer Dank auch an alle jene, die uns großzügig diverse Spiel- und Bastelmaterialien sowie Puppenhaus, Gartenbank und diverse Pflanzen für unseren Gemüsegarten gespendet haben.



Nationalratswahl 2013 – 29. September

Am Sonntag, den 29. September findet die Nationalratswahl 2013 statt. Die beiden **Wahllokale „Rathaus“** und **„Sporthalle“** sind in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.
Wahlberechtigt sind alle Österreicherischen Staatsbürger, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wir ersuchen Sie, zur Wahl unbedingt die **Wählervorstellungskarte**, die Sie Anfang des Monats zugestellt bekommen haben, sowie einen amtlichen **Lichtbildausweis** mitzubringen!

Bitte kommen Sie rechtzeitig zur Wahl, da die Auszählung der Stimmen durch die Wahlkommission sofort nach Wahlschluss beginnen muss.
 Wenn Sie am Wahltag nicht in Auersthal sind oder z.B. aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich ins Wahllokal kommen können, beantragen

Sie bitte bis Freitag, den 27.9. 12.00 Uhr im Gemeindeamt eine Wahlkarte! Dieser Antrag kann schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) oder persönlich, nicht

jedoch telefonisch (!) durch den Wahlberechtigten oder einen Bevollmächtigten (mit Vollmacht) gestellt werden.

MUSTERSTIMMZETTEL 3 A

Amtlicher Stimmzettel
für die
Nationalratswahl am 29. September 2013
Regionalwahlkreis 3A Weinviertel

| Lehr-Nr. | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|--|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|--|-----------------------------------|-----------------------|
| Parteienbezeichnung | Sozialdemokratische Partei Österreichs | Österreichische Volkspartei | Freiheitliche Partei Österreichs | BZÖ - Liste Josef Becher | Die Grünen Die Grüne Alternative | Team Frank Stronach | NEOS Das Neue Österreich und Liberales Forum | Kommunistische Partei Österreichs | Parteilose/Parteilose |
| Kurzbezeichnung | SPÖ | ÖVP | FPÖ | BZÖ | GRÜNE | FRANK | NEOS | KPÖ | PIRAT |
| Für die gewählte Partei am Kreis am 8. Lebensjahr | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| VORZUGSWEISE BUNDEWAHLVORSCHLAG | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| VORZUGSWEISE LANDESWAHLKREIS | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| VORZUGSWEISE REGIONALWAHLKREIS | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 1. PLESSL Nicolaus 1967 | 2. SCHULTER Ing. Hermann 1953 | 3. ROSENBRANZ Barbara 1958 | 4. LADNIG Georg 1946 | 5. LINKE Markus 1963 | 6. VÖTTERER-STURMNER Ulrike 1968 | 7. PÄLTZOLD Mag. Peter 1963 | 8. BENDER Peter 1969 | 9. BORNHARDT Hilmar 1965 | |
| 2. FLEISCH Ing. Mag. Rudolf 1961 | 3. HEMMELBAUER Eckhard 1968 | 4. LAUSCH Christoph 1968 | 5. THELEN Michael 1967 | 6. SCHREFFEL Christoph 1958 | 7. KEITZEL Lorenz 1968 | 8. BERWOLD Hans 1962 | 9. SEIFENBERGER-PRINZ Mag. Christa 1961 | 10. ECKER Peter 1962 | |
| 3. CELIG Thomas 1917 | 4. MALTZINGER Christoph 1961 | 5. BEHNARD Michael 1968 | 6. OTT Dimitri 1968 | 7. NEUMAYER Dimitri 1974 | 8. JAINDL Walter 1962 | 9. PRUCHNASKA Markus 1964 | 10. GASHÖFFER Ing. Christian 1963 | 11. ECKER Hilmar 1963 | |
| 4. DELL Ludwig 1958 | 5. TRETENBACH Gert 1962 | 6. FIEDRICH Markus 1981 | 7. CYRIL Mag. Rudolf 1961 | 8. HOFMANN Edwin 1959 | 9. BACHNER Walter 1962 | 10. SEIDL Gottfried 1960 | 11. STIEFER Mag. Hubert 1962 | 12. PUNICH Karl 1979 | |
| 5. NEURITSCH Hermann 1960 | 6. FRANKL Dr. Christian 1985 | 7. FRANK Markus 1956 | 8. KLAMMER Markus 1968 | 9. SCHWARZ Lukas 1992 | 10. SCHNEIDER Gottfried 1960 | 11. SCHNEIDER Gottfried 1960 | 12. STIEFER Mag. Hubert 1962 | 13. PUNICH Karl 1979 | |
| 6. HÖTTER Ludwig 1962 | 7. JANTSCHITSCH Kurt 1957 | 8. STADLER Nicolaus 1955 | 9. FORSICH Ing. Herbert 1936 | 10. PÜRNER Markus 1960 | 11. PÜRNER Markus 1960 | 12. STIEFER Mag. Hubert 1962 | 13. PUNICH Karl 1979 | 14. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 7. FRASIM Michael 1961 | 8. MANNICH Andreas Eduard 1974 | 9. SCHARINGER Wolfgang 1961 | 10. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 11. PRITZEL Markus 1968 | 12. STINDL Walter 1955 | 13. PUNICH Karl 1979 | 14. BERTHOLD Hilmar 1962 | 15. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 8. KADENBACH Karl Wolfgang 1958 | 9. GANZBERGER Markus 1981 | 10. KRÄCHER-SCHNIGER Markus 1964 | 11. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 12. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 13. STINDL Walter 1955 | 14. PUNICH Karl 1979 | 15. BERTHOLD Hilmar 1962 | 16. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 9. FREYBERGER-WEIC Markus 1965 | 10. KLIMENT Karl 1962 | 11. FRESSLER Nicolaus 1961 | 12. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 13. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 14. STINDL Walter 1955 | 15. PUNICH Karl 1979 | 16. BERTHOLD Hilmar 1962 | 17. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 10. DECHNIG Mag. Friedrich 1985 | 11. WEINMAPPEL Markus 1971 | 12. GARL Nicolaus 1960 | 13. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 14. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 15. STINDL Walter 1955 | 16. PUNICH Karl 1979 | 17. BERTHOLD Hilmar 1962 | 18. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 11. RAIBSCH BA. Michael 1964 | 12. KOLLER Markus 1971 | 13. CERMAN Walter 1960 | 14. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 15. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 16. STINDL Walter 1955 | 17. PUNICH Karl 1979 | 18. BERTHOLD Hilmar 1962 | 19. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 12. RUDOLFA Zurgen Ernst 1972 | 13. BOCK Herbert 1940 | 14. ZWIRNER Hilmar 1962 | 15. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 16. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 17. STINDL Walter 1955 | 18. PUNICH Karl 1979 | 19. BERTHOLD Hilmar 1962 | 20. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 13. FRISCH Herbert 1960 | 14. BOCK Herbert 1940 | 15. ZWIRNER Hilmar 1962 | 16. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 17. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 18. STINDL Walter 1955 | 19. PUNICH Karl 1979 | 20. BERTHOLD Hilmar 1962 | 21. BERTHOLD Hilmar 1962 | |
| 14. BORNHARDT Hilmar 1965 | 15. BOCK Herbert 1940 | 16. ZWIRNER Hilmar 1962 | 17. WELCHENANDLSTETZ Andreas 1961 | 18. SCHNIGER-SCHNIGER Markus 1964 | 19. STINDL Walter 1955 | 20. PUNICH Karl 1979 | 21. BERTHOLD Hilmar 1962 | 22. BERTHOLD Hilmar 1962 | |

NÖ Heckentag

9. November 2013

Heimisch, wuchsfreudig, preiswert!

Am 9. November ist wieder NÖ Heckentag. Nur an diesem Tag haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert niederösterreichische Gehölze aus Ihrer Region in bester Qualität und zu fairen Preisen heimzutragen. Ob als Sichtschutz oder Blüherlebnis, Insektennahrung oder Naturkalender, am Heckentag finden Sie garantiert die passenden Sträucher und Bäume für Ihren Garten. Die bekommen Sie entweder als fixfertige Pakete oder Sie wählen nach Herzenslust selbst aus 60 verschiedenen Gehölzarten. Unser Heckenbüro-Team berät Sie gerne!

Raritäten für Ihren Garten

Am Heckentag finden Sie Gehölze, die Sie im herkömmlichen Handel nicht bekommen. Es warten 10 verschiedene Wildrosen- und 10 unterschiedliche Weidenarten und natürlich das Asperl – unser NÖ Wildgehölz des Jahres. Damit tun Sie auch den Bienen viel Gutes. Zusätzlich bietet der Heckentag wieder einjährige Veredelungen traditioneller Obstsorten, die schon von unseren Urgroßeltern geschätzt wurden. Vom Apfel bis zur Weichsel, hier finden Sie sicher den geeigneten Obstbaum für Ihren Garten. Unser Obstexperte hilft Ihnen dabei!

Informieren, Bestellen, Abholen

9. November von 9–14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:
 Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra und Tulln

Bestellen Sie:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine:
 Hecken-Telefon 02952/30260-5151 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

Bestellfrist: 1. September bis 16. Oktober

www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUNDE, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaumzünsler (*Cydalima perspectalis*) ist ein aus Ostasien stammender Kleinschmetterling, der in den letzten Jahren auch verstärkt in Mitteleuropa auftritt. Er verursacht in Privatgärten sowie Park- und Gartenanlagen zum Teil beträchtliche Fraßschäden bis hin zur Zerstörung ganzer Hecken.



Hauptverantwortlich hierfür sind die gefräßigen, ca. 3cm langen Raupen (sh. Foto), die ab März/April (ab 7°C) aktiv werden. Je länger sie ungehindert fressen können, umso größer ist der verursachte Schaden. Bei starkem Befall bleiben bei vielen Blättern nur mehr die Blattrippen übrig. Die Pflanze bekommt eine hellbeige Färbung und ist mit Spinnfäden der Raupen durchzogen.

In diesen Gespinsten aber auch am Boden sind unzählige grünliche Kotkrümel zu finden.

Abgefressener Buchsbaumschnitt der mit Befall des Buchsbaumzünslers belastet ist, darf **nicht zum Grünschnitt** gegeben werden, sondern **ist getrennt zu entsorgen!!!** Bitte geben Sie den Buchsbaumschnitt in verschlossenen PVC-Säcken zum Sperrmüll.

Veröffentlichung von Jubiläen

Wie jedes Jahr planen wir auch heuer wieder in unserer Dezember-Ausgabe die Veröffentlichung von runden Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen.

Sollten Sie persönlich im kommenden Jahr ein Jubiläum begehen und diese Veröffentlichung NICHT wünschen, ersuchen wir dies umgehend im Gemeindeamt zu melden!



Wasserzählerablesung

Wie jedes Jahr ersuchen wir Sie auch heuer um Ihre Unterstützung bei der Ablesung des Wasserzählers.

Für die Bekanntgabe der Daten gibt es 2 Möglichkeiten:

a) Sie tragen die Daten (Zählernummer und Zählerstand in ganzen m³) in

die beiliegende Ablesekarte ein und geben diese im Gemeindeamt (Postkasten) ab oder

b) via Internet auf www.auersthal.at (rechts oben unter „Wasserzählerablesung“)

Wir ersuchen Sie die Daten bis spätestens 7. Okt. 2013 zu melden, damit die weitere Verarbeitung termingerecht erfolgen kann.

Anlagenanschrift:

.....
N a m e

.....
Straße/ Haus Nr.

Wasserzähler Nr.

.....

Zählerstand:

..... m³

per 30.9.2013



11. „NÖ Tage der Offenen Ateliers“: Rund 1000 TeilnehmerInnen

Rund 1000 bildende KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen werden am **19. und 20. Oktober 2013** bei den **NÖ Tagen der Offenen Ateliers** ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten öffnen. Ein Wochenende lang stehen ihre Arbeitsstätten dem interessierten Publikum offen. Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie stehen dabei ebenso im Rampenlicht wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst. Man kann neue Werke bestaunen, beim kreativen Schaffensprozess der KünstlerInnen dabei sein und so einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben. Viele Kunstschaffende bieten zusätzlich Kreativ-Workshops, Konzerte, Weinverkostungen, Lesungen oder Kinderprogramm an.

Die **Niederösterreichischen Tage der Offenen Ateliers** finden 2013 zum **elften Mal** statt. Die Veranstalter sind zuversichtlich, auch 2013 an die Erfolge der vorhergehenden Jahre anzuschließen: **2012** wirkten rund **1.100** Kunstschaffende mit, rund **59.000** Gäste wurden gezählt. Somit konnten in den vergangenen zehn Jahren **knapp 470.000 Gäste** verzeichnet werden.

Die Kulturvernetzung NÖ führt die „**NÖ Tage der Offenen Ateliers**“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003 durch.

Die **NÖ Tage der Offenen Ateliers** finden in Abstimmung mit dem Land **Oberösterreich** und **den tschechischen Bundesländern Südböhmen, Vysocina und Südmähren** statt.

Terminübersicht:

Niederösterreich und Oberösterreich: 19. & 20. Oktober 2013

Tschechien:

Südmähren: 28. – 29. Sept. 2013

Vysočina: 05. – 06. Okt. 2013

Südböhmen: 12. – 13. Okt. 2013

Information:

Kulturvernetzung NÖ, Wiedenstraße 2, A-2130 Mistelbach, Tel. 02572/20 250-0, Fax 02572/25 250-25
office@kulturvernetzung.at, www.kulturvernetzung.at



Postgebühr zahlt Empfänger

ABLESEKARTE

Wasserzählerstand

per 30.9.2013

Bitte bis spätestens 7. Oktober 2013
im Gemeindeamt abgeben oder per
Post senden.

An das Gemeindeamt

Hauptstraße 88
2214 Auersthal



Zivildschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 5. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivildschutzverband - Ihr Partner in Fragen der Sicherheit

Ärzte-Bereitschaftsdienst

Oktober, November, Dezember 2013

(an Wochenenden und Feiertagen)

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:

| OKTOBER 2013 | | | |
|---------------|---------------------|-------------------|------------|
| 05./06. | Dr. Leopold HUBER | Matzen | 02289/2276 |
| 12./13. | Dr. Peter KOZLOWSKY | Auersthal | 02288/2701 |
| 19./20. | Dr. Helmut LEGAT | Groß-Schweinbarth | 02289/2577 |
| 26./27. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |
| NOVEMBER 2013 | | | |
| 01./02./03. | Dr. Peter KOZLOWSKY | Auersthal | 02288/2701 |
| 09./10. | Dr. Leopold HUBER | Matzen | 02289/2276 |
| 16./17. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |
| 23./24. | Dr. Helmut LEGAT | Groß-Schweinbarth | 02289/2577 |
| 30. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |
| DEZEMBER 2013 | | | |
| 01. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |
| 07./08. | Dr. Helmut LEGAT | Gr. Schweinbarth | 02289/2577 |
| 14./15. | Dr. Leopold HUBER | Matzen | 02289/2276 |
| 21. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |
| 22. | Dr. Leopold HUBER | Matzen | 02289/2276 |
| 24./25./26. | Dr. Peter KOZLOWSKY | Auersthal | 02288/2701 |
| 28./29. | Dr. Helmut LEGAT | Gr. Schweinbarth | 02289/2577 |
| 31. | Dr. Manfred ANDERL | Ollersdorf | 02283/2985 |

Der Bereitschaftsdienst ist ein **Notfalldienst** und nur in **wirklich dringenden Fällen** zu beanspruchen.

Der Dienst beginnt am Samstag um 7.00 Uhr (vor Feiertagen am Vorabend um 20.00 Uhr)
und endet am Montag (nach Feiertagen am nächsten Wochentag) um 7.00 Uhr.

Der „Ärztenachtdienst Gänserndorf Nord“ steht täglich von Montag bis Freitag von 19.00 Uhr abends bis 7.00 Uhr früh zur Verfügung. **Anmeldungen unter der Rufnummer 141**

GEMEINDEAMT-PARTEIENVERKEHR-SPRECHSTUNDEN

Parteienverkehr:

Montag: 8.00 - 11.30 Uhr

Dienstag: 8.00 - 11.30 und 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch: 8.00 - 11.30 und 13.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 - 11.30 Uhr

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden:

Bürgermeister Ing. Erich Hofer: Mittwoch 10.00 – 11.30 und 16.00- 18.00 Uhr
Freitag gegen tel. Voranmeldung

Vizebürgermeisterin Mag. Michaela Schneider: Dienstag 15.00 – 16.00 Uhr